

# Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Druck u. Verlag: Leipzig & Neuhardt, Dresden, A. I., Marien-  
straße 38/42. Fernruf 25241. Postfachkonto 1008 Dresden  
Dies Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen der  
Arbeitsgemeinschaft Dresden und des Schiedsamt beim  
Oberverwaltungsamt Dresden

Abonnement II. Viertel Nr. 6: 100 Mark  
12 von Nr. 11, 1/2 Mark. Viertel Nr. 12, 1/2 Mark  
Abonnement III. Viertel Nr. 12: 100 Mark  
12 von Nr. 11, 1/2 Mark. Viertel Nr. 12, 1/2 Mark  
Abonnement IV. Viertel Nr. 12: 100 Mark  
12 von Nr. 11, 1/2 Mark. Viertel Nr. 12, 1/2 Mark

## Mussolini nach Deutschland abgereist

### Festliche Verabschiedung durch Partei und Wehrmacht

Rom, 24. September.

Mit aller Feierlichkeit, die die faschistische Partei Mussolini bei Antritt seiner Deutschlandreise be-  
reiten konnte, ist der italienische Regierungschef am Freitagmittag 12,20 Uhr von Rom nach München  
abgereist.

Vor dem Bahnhof hatten Truppenabteilungen der ge-  
samten kriegsüblichen Garnison und große Abteilungen  
sämtlicher faschistischen Organisationen Roms in Uniform  
mit ihren Fahnen Aufstellung genommen. Zehntausende  
waren zusammengetrieben, um dem Duce im Augenblick des  
Abschieds seiner Deutschlandreise ihren begeistertsten Gruß zu-  
zusprechen, den Mussolini, dessen Wagen unter den Klängen  
der Giovinetta angefahren war, lebhaft dankend erwiderte.  
Die weite Bahnhofshalle, die über und über mit italienischen  
Faschisten und Parteimitgliedern geschmückt war,  
war für die Ausfahrt des Sonderzuges von den  
zahlreichen Jüngen vollkommen geräumt worden, so daß auch  
hier Tausende und aber Tausende zusammenkommen konn-  
ten, deren stürmischer Gruß, unterbrochen von

der erschienen der stellvertretende Landesgruppenleiter  
Böhmer mit den politischen Leitern und vom Diplomat-  
ischen Korps der österreichischen Gesandte Berger, Walden-  
egg, der ungarische Gesandte Baron v. Billani und der  
nationalsozialistische Botschafter Garcia Conde.

Der aus acht Wagen bestehende Sonderzug setzte sich dann  
langsam in Bewegung, während die stürmischen Zurufe  
„Duce! Duce! Duce!“ und das Händeklatschen kein Ende  
nehmen wollten.

#### Der Führer nach München abgereist

Die Tatsache, daß der Führer bereits das Münchener  
Gelände verlassen und sich nach München begeben hat, um bei  
den letzten Vorbereitungen für den Empfang in der Haupt-  
stadt der Bewegung zugegen zu sein, wird in Rom als eine  
ganz persönliche Geste des Führers und Reichsführers für  
seinen hohen italienischen Gast besonders hervorgehoben.

#### Berlin ist zum Empfang gerüstet

Auch die größte erste große Beleuchtungsprobe  
in Berlin wird von der italienischen Presse eingehend ge-  
würdigt. Zehntausende von Berlinern hatten die Gelegen-  
heit benutzt, um die Aus schmückung zu bewundern und die  
Linden im Lichterglanz zu sehen. Die großen, in vierfacher  
Reihe auf den Linden errichteten Säulen sind in weitaus  
weiter Weise als Beleuchtungskörper verwendet, so daß es fast schei-  
nen will, als seien diese großen Holzsäulen aus Glas.

### Handbemerkungen

#### Der Kaiser im Schatten des Schicksals

Der Lebensweg von Fürstentümern verläuft mitunter  
sonderbar. Kang-Tsch, der Kaiser der Mandchurie, wird  
nicht nur manchmal der Zeiten vor dem Kriege gedenken, da er,  
noch ein Knabe und als „Sohn des Himmels“ Herrscher über  
ganz China, von der verbotenen Stadt Peking aus mit dem  
gleichzeitigen russischen Zarenwitich Alexia durch Kurier  
Briefe und kostbare Geschenke zum Zeichen der Freundschaft  
wechselte, Alexia wurde in der bolschewistischen Revolution  
ermordet. Den „Sohn des Himmels“ hatten seine Untertanen  
bereits vorher, im Jahre 1911, vom Thron gestürzt, in ein  
Versteck des Berges als Privatmann, wie es schien, versteckt.  
Denn heute er wieder über einen Teil seines Reiches, wenn auch  
unter japanischer Vormundschaft. Er darf jetzt bereits davon  
träumen, in den Palast seiner Ahnen wieder einzuziehen.  
Denn Peking-Peking ist heute fest in japanischer Hand, und  
die Flut der japanischen Propaganda ergießt sich über Nord-  
China. Ballons mit riesigen Aufschriften berichten über die  
japanischen Siege, Propagandisten folgen den Truppen,  
Plakate verkünden in den Dörfern und auf den Bahn-  
stationen, daß das chinesische Volk von Kantung gelöst  
werden sei, und daß Japan nicht gegen das chinesische Volk,  
sondern nur gegen Kantung kämpfe. Die Zeitungen ver-  
sünden unterdessen, daß das alte Mandchurien wieder auf-  
stehen und Kaiser Kang-Tsch als Verbündeter Japans in  
Peking einzuziehen werde. Der Kaiser selbst hält sich im  
Hintergrund, steht aber angeblich mit hervorragenden Per-  
sönlichkeiten seiner alten Hauptstadt in enger Fühlung. Der  
ferne Osten lebt anders als Europa, und die Wellen des  
Schicksals schlagen gerade gegenwärtig dort besonders hoch.  
Sie können auch Kang-Tsch wieder auf den Thron thron  
tragen.

#### Danfend abgelehnt

Es gab einmal eine Zeit, in der sich die Außenminister  
der in Genf versammelten Nationen ganz erbärmlich rauten,  
sobald es an die Verteilung der Sätze im Völkerbundso-  
rat ging. Für drei Jahre neben den „Großen“, den An-  
habern der kaiserlichen Krone, in dem engeren Ausschuss des  
Genfer Konventikels sitzen zu dürfen, war der Ehrgeiz so  
mancher kleineren Landes. Anzwischen ist aber der Völkerbund  
mit dem Eintritt Sowjetrußlands vollkommen auf den Hund  
gekommen, und die Zeiten sind vorbei, da alles sich zur Kasse  
drängte. Ein Stuhl ist leer im Genfer Rat, und nie-  
mand will sich darauf setzen. Das heißt: einer möchte schon,  
der russische Säugling Kargin. Aber mit diesem  
Heber, dessen jüngstes Auftreten in der Schweiz schon jenseits  
von Gut und Böse ist, wollte man sich doch nicht belasten.  
Eine Zweidrittelmehrheit wäre für die Wiederwahl Kargin-  
skiens in den Rat nötig gewesen; nicht einmal die Hälfte  
der Stimmen hat Kargin auf sich vereinigt. Seine Nachfolge  
auf den leeren Stuhl hat bisher keine Liebhaber gefunden.  
Jüngst fragte man die Staaten der Römischen Protokolle,  
Dänemark und Ungarn. Als ob diese Staaten Wert

## Entscheidender Erfolg der Japaner: Baotung gestürmt

Der erste Abschnitt der Operationen in Nordchina abgeschlossen

Tokio, 24. September.

Die Stadt Baotung an der Peiping-Danau-Bahn,  
ungefähr 150 Kilometer südlich von Peiping, wurde am Frei-  
tagvormittag von den japanischen Truppen gestürmt. Das  
ist die wichtigste Stellung des chinesischen Verteidigungs-  
systems südlich von Tientsin und Peiping gefallen.

Das japanische Kriegsministerium erklärt zur Einnahme  
der Stadt Baotung, daß der erzielte Erfolg den Ab-  
bruch des ersten Abschnittes der japanischen Operationen in  
Nordchina bedeute. Da von chinesischer Seite aus den blo-  
ßgelegten Niederlagen keine Folgerungen im Sinne einer Ab-  
kehr von der antijapanischen Politik gezogen worden seien,  
werde Japan seine militärischen Anstrengungen verdoppeln,  
um China entsprechend zu bestrafen. Der Vorstoß werde über  
Baotung nach Süden fortgesetzt.

auf Hankow und sich gegen die japanische Forderung ge-  
wandt, daß die auswärtigen Diplomaten die chinesische Haupt-  
stadt verlassen müßten. Die japanische Zeitung „Nishi Nishi“  
läßt sich dazu aus Washington melden, daß die Note in ver-  
decker Weise mit dem Abbruch der diplomatischen Be-  
ziehungen zu Japan drohe, wenn Hankow weiter in  
der bisherigen Weise bombardiert würde. Nach Ansicht von  
Hull ist Japanes Anstreben eine schwere Verletzung des inter-  
nationalen Rechts.

#### Bombenangriff auf die Schantung-Province

Die japanische Marine teilt die erstmalige Bombardierung  
eines ungenannten strategisch wichtigen Ortes in der Schan-  
tung-Province mit. Militärische Anlagen, die Eisenbahnstation,  
Zugerpöste und Ansammlungen der Schantungstruppen seien  
hart in Mitleidenschaft gezogen worden. Politische Kreise  
weisen diesem Bombenangriff erhebliche Bedeutung bei, da  
hiermit eine Entscheidung der Einstellung des bisher  
neutral gebliebenen Gouverneurs von Schantung in anti-  
oder projapanischer Richtung befohlen wird werden muß.

#### „General Regen“ kommandiert bei Schanghai

Durch das anhaltende Regenwetter ist das Gelände rund  
um Schanghai nahezu völlig unpassierbar geworden. Ge-  
schlossene Kampfhandlungen an den Fronten von Schanghai  
sind daher sehr erschwert, so daß sich sowohl die chinesischen als  
auch die japanischen Truppen auf Artilleriebeschle-  
sung beschränken. Die von chinesischer militärischer Seite  
berichtet wird, sollen seit dem Beginn dieser Woche wieder  
zahlreiche Transportschiffe mit japanischen Truppen gelandet  
sein. Auch hat das japanische Kriegsmaterial Verhärtung  
erfahren.

#### Japanische Abgabe an Genf

Das japanische Kabinett beschloß, keine Abordnung zu den  
Verhandlungen des Fernostkongresses des Völker-  
bundes, der auf Anregung Chinas zur Behandlung des  
chinesisch-japanischen Konfliktes einberufen wurde, zu entsenden.  
Als Begründung für diese Abgabe wird der längst erfolgte  
Austritt Japans aus dem Völkerbund angeführt. Wie es  
heißt, soll die in Kürze abgehende Antwort an den Völker-  
bund eine Warnung enthalten, daß eine Einmischung des  
Völkerbundes in den Fernostkonflikt keinerlei Erfolg haben  
könne.

#### Neue amerikanische Protestnote an Japan

Nach Meldungen aus der japanischen Hauptstadt hat der  
amerikanische Staatssekretär Hull in einer Note an Tokio  
schärfen Protest eingeleitet gegen die Luftangriffe



Gäste der großen Wehrmachtmanöver

An den großen Wehrmachtmanövern in Mecklenburg und Vorpommern nahmen zahlreiche Ehrengäste teil.  
Unser Bild zeigt den Oberbefehlshaber des Heeres Generaloberst Feiler, v. Feiler im Gespräch mit Mitgliedern  
der Reichsregierung. Von links nach rechts: Reichsbankpräsident und Reichswirtschaftsminister Dr. Schacht,  
Reichsfinanzminister Graf Schwerin v. Krosigk, Reichsarbeitsführer Gierl (etwas verdeckt), Reichsverkehrs-  
minister Dr. Körpmüller, Reichspostminister Obnerge (in SA-Uniform) und Gauleiter Schwede-Koburg

darauf letzten, Koffpanien in Genf zu erleben, das eine gegen... Italienische Freiwillige Truppe ist und gegen das... Italienische Freiwillige Truppe ist und gegen das...

60 englische Parlamentmitglieder in Deutschland

60 englische Parlamentmitglieder in Deutschland. Besichtigung der Reichsautobahnen. London, 24. September. Eine Gruppe von 60 englischen Straßenbau-Interessenten...

Vielfacher Mörder hingerichtet

Die Justizpressestelle Berlin teilt mit: Heute früh ist der am 24. September 1937 geborene Willi Hoff hingerichtet worden...

Schneefall an der Ostfront

Am Nationalen Ozeanbühnen vom Donnerstag heißt es: Kämpfe an der Ostfront haben heute Schneefälle die Operationen erschwert...

Madro bei höherer Schulbildung wie bei Berufsausbildung

Madro bei höherer Schulbildung wie bei Berufsausbildung. Die Reichsregierung hat...

Benito Mussolini:

Meine Lebensweise, mein Arbeitstempo

Mussolini ist ein Meister der Zeitnutzung und der... Meine Lebensweise, mein Arbeitstempo. Mussolini ist ein Meister der Zeitnutzung...

Ich arbeite alles mit demselben Ernst, als wäre alles eine wichtige Staatsangelegenheit. Mein Schlaf ist tief wie der eines Kindes...

Täglich 14 bis 16 Stunden Arbeit

Mein Tag ist so eingeteilt: eine Stunde Erholung, 7 Stunden Schlaf, 14 bis 16 Stunden Arbeit. Das Essen ist eine unumgängliche Angelegenheit...

Schnelle Entscheidungen

Ich muß mich stets sofort entscheiden. Die Ministerien vor mir haben oft jahrelang beraten, ehe sie zum Handeln kamen...

Der Sarengeneral an die SPA verraten

Der Sarengeneral an die SPA verraten. Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung. Berlin, 24. September. Nach Pariser Meldungen ist anzunehmen, daß der perschwundene sardische General von Sareng...

nach die Stellung des Führers hinzu. Sie macht tausend Arbeiten nötig, die ein Minister gar nicht kennt...

Liebe zum Rundfunk

Meine Abende sind ruhig und einfach. Sie sind der literarischen gewidmet, für die ich geboren war...

Die deutsche Industrieabordnung wurde am Donnerstag von Bundeskanzler Schulerkamp empfangen. Die deutsche Abordnung setzt ihre Studienreise am Freitag in die verchiedenen Bundesländer fort...

Zeit 1908 hat die im Ausnahmestadium gebliebene künstlerische Bewegung eine solche Entwicklung genommen, daß sie sich heute neben den größten Institutionen der Welt behaupten kann...

Opernhaus

Maria Kobs im „Großadmiral“. Vorgangs verzeichnete Oper „Der Großadmiral“, die in der geliebten, patriotischen Bearbeitung von H. Trautmann...

Opernhaus

„Der Vogelhändler“ (7,30 bis 10,30). — „Montag außer Anrecht: „Die Jungfrau von Orléans“ (8 bis gegen 11)...

Früherer Opernbeginn

Die für Freitag abend angelegte Oper „Lucia von Lammermoor“ mit and bringenden Gründen bereits 7,15 Uhr beginnen.

Die Deutschlandreise des Augusteum-Orchesters

Unter Leitung seines Dirigenten Bernardino Molinari wird wie schon berichtet, das berühmte Augusteum-Orchester der Königlich-Sächsischen Kapelle in Rom im Oktober in Deutschland ein Gastspiel geben.

Opernhaus

„Der Vogelhändler“ (7,30 bis 10,30). — „Montag außer Anrecht: „Die Jungfrau von Orléans“ (8 bis gegen 11)...

Früherer Opernbeginn

Die für Freitag abend angelegte Oper „Lucia von Lammermoor“ mit and bringenden Gründen bereits 7,15 Uhr beginnen.

Die Deutschlandreise des Augusteum-Orchesters

Unter Leitung seines Dirigenten Bernardino Molinari wird wie schon berichtet, das berühmte Augusteum-Orchester der Königlich-Sächsischen Kapelle in Rom im Oktober in Deutschland ein Gastspiel geben.

Wochenprogramm des Sächsischen Staatstheaters

Donnerstag (26. Sept.) außer Anrecht: „Die Sanderkinder“ (7,30 bis gegen 10,30). — Freitag Anrecht A: „Hänsel“ (8 bis gegen 10,30)...

Wochenprogramm des Sächsischen Staatstheaters

Donnerstag (26. Sept.) außer Anrecht: „Die Sanderkinder“ (7,30 bis gegen 10,30). — Freitag Anrecht A: „Hänsel“ (8 bis gegen 10,30)...

Wochenprogramm des Sächsischen Staatstheaters

Donnerstag (26. Sept.) außer Anrecht: „Die Sanderkinder“ (7,30 bis gegen 10,30). — Freitag Anrecht A: „Hänsel“ (8 bis gegen 10,30)...



Wieder ein Du... Auf dem 2. Y... Wettbewerb in G... sächsischer Konkurrenz... dem in zehn Sprac... in den Deutsch... Maßnahmen, die von... freierleben veranlaß... Dresden Hochschule... vor wenigen Tagen e... letzten Mittwochmorg... Film „Eisbaht bei An... errann...

Troß des regneri... eine beachtliche Meng... strotzen Gärten. Do... vonstatten, und das... Anwesenheit, der be... heit geboten ist. Wich... hand Wähe, mit der... des Palastes der... lange Zeit hinterdre... Die Rassen wurden... auch die ins Garn g... trästices Schwanz... schaffte nur so aufzufr... die Hunderte von Ra... dreißigjährige Tiere... ist sonst noch eingetr... schnell „Harde“ befe... wesseln übergeben u... larven traten den... Element an, wo ihr... Wasser spielen schibar... Verlust begannen, un... geschädigt einer „Mo... Auch der Reue e... seines Fischreichums... mit den Siebenmeile... anderen Jahren erk... reich, in dem nur mit... wies in den Morgen... Nacht niedergegan... stand auf — was sich... fündlichen Karpen e...

Das N.Z.-Z. Lie... lung von Sturmwind... Empfang des italien... zu Sonnabend in W... tag, abend von Dres...

Nächtliche Still... der

Zur Vornahme g... Halle des Hauptbahnh... 24. September 193... gelen. Ausgenommen... von Herten nach W... Alle übrigen Züge w... legt. Die Fernperso... tung Tharandt werde... Dresden-Weinertstra... Änderungen in der 3... möglichen Bahnhöfen... Die vorübergeh... durch die Vornahme...

Todesfall. W... 71. Lebensjahr der... Schöne, der die im... 1. April 1929) in W... letzte.

Ein... ewe

Aus dem Geiste... Dresdner Berg... operierungswort Mit... Helm geschaffen, d... einer seiner Leiter... Wert feierlich sein... seinen kämpferischen... bei den Reichswettk... aus denen er als dr... ging und dem auch... kämpfen in Bad Eise...

Gletschsam auf... und zwar auf dem N... Zentralverwaltung... der Gletschener... Krieges die Minister... vorgeschlagen wurde... in großherziger Bel... lassen, die durch G... nebenbei Ausbau in... den ist.





Gretchen auf dem Römerberg

ROMAN VON WALTER BLOEM

(4. Fortsetzung)

Copyright by August Scherl GmbH, Berlin SW 68

Sie ist verwandelt. Ihre verhaltenen Züge sind durchglüht von der Flamme der Mutterliebe, der rettenden Tendenz...

Heine Frankfurt, und kein Herz ist sicher nichts anderes als ein dicker Klumpen Schweißschmalz, dahabada! Und jetzt laufen ihr ganz richtig die Tränen über die Wangen...

mur für seine Hilfe, keine Frau schmürmt und keine Tüte vers schmürmt gar nicht einmal zu bemerken scheint...

Zurück den Blick der Mutter Scholz, nun haben sie um einen trüben gelblichen Tisch an der offenen Gasse, und Pieschen muß andere Kunden bedienen...

Rohtabak auf! Hölzregelung für i... Durch den Erlass de... ist in Uebereinstimm... darungen zwischen... Tabakabnehmern über... diesem Rohtabak über... ständischer Du... Tabak ein für frei... zu zu schon bestre... vor schriftlich abge... Ziele Anordnung sel... der Vereinbarungen de... von inländischen Anbi... planern, Tabakhandl... geschlossen wurden, un... der Toner des Verbot... gähnige Auswirkungen... von Rohtabak zu u... zu dienen beiond... zungen ist fehlge... Preise für inländisch... hiesigen Ernte 1937... im Durchschnitt der... die nach der Ent... 1937 auf dem Tabakma... den Tendenzen a... rna besetzten sind... jungscheit unverfä... durch das zum V... der bei den einzelne... gellen Verarbeitungs... lung von inländ... oder kommenden Ent... nach dem Bestehen u... nächstfolgende Erbu... Ware an sich zu lieh... haben.

Der seit langem best... rang der Tabakbank... also auch eine Konting... von Tabak gegenüber... anzuerkennen Begründ... zens - frei aber i... zur unentgeltlich über... durch den Bericht ein... henden andere Firmen... mense erreichen fönnen... in Wechsel zu dem b... Einfluß auf hier ein... werden, von der ein... zusätzlich der Preis... Preisgebote, erwarti...

„Aha, Sie kennen mal, was das...? Sehen Sie...? Dann ist es noch... oder ist es zu spät?“

„Aber so leichtem Kaufes sollte sie nicht davonkommen. Andern Tages beim Frühstück ging's wieder los, weniger bestia, aber um so eindringlicher, Pieschens Stellung war nicht übermäßig gütlich.“

Abschlüsse und E... Hernberger Soalmü... Berlin-Neuroder Kauf... Gürtelbergische Elek... Vereingete Zellholl... Gute Hoffnungs-Hüt...

Altes Gold u. Silber (auch alle Silbermark) kaufen gegen Kasse Zimmermann & Brückner

Im Express Weißer Hirsch Müllolini in Berlin

Der erste neue Lüneburger Scheibenhonig

Miet-Gesuche Verloren

Erhalte Deine schlanke Linie durch Bartsch-TEE

Im Herbst Münzen

Münzen aller Metalle in Gold u. Silber

„Garten und Heim“ Ein bunter Herbstblumenstrauch

Gelegentlich Kauf

Wannin-Drucklofen

Es ist nicht alles „Dresnitzer“

Geld- und B...

Der Londone...



Kursberichte vom 24. Septbr. 1937

Mitteldeutsche Börse zu Leipzig

(Ohne Gewähr)

Festverzinsliche Werte

Table with columns for bond types (e.g., Reichsanleihe, Reichsschuldversch.), denominations, and prices.

Aktion

Table with columns for industry sectors (1. Industrie, 2. Handel, 3. Verkehr) and company names with their respective stock prices.

Banken

Table listing various banks (e.g., ADCA, Dresdner Bank, Reichsbank) and their current market prices.

Verkehr

Table listing transportation and logistics companies (e.g., Reichsbahn, Deutsche Reichspost) and their stock prices.

Versicherung

Table listing insurance companies (e.g., Leipziger Feuer, Allianz) and their market values.

Schuldverschreibungen

Table listing various types of debt securities and their prices.

Berliner Börse

(Ohne Gewähr)

Deutsche Staats- und Stadtanleihen

Table listing German government and municipal bonds with their respective prices.

Transportwerte

Table listing transportation-related stocks and their prices.

Industrie-Aktion

Table listing industrial stocks from various sectors and their prices.

Bank-Aktion

Table listing bank stocks and their market prices.

Wiederbauforschläge

Table listing reconstruction proposals and their associated costs or values.

Wiederaufbau-Zuschläge

Table listing reconstruction surcharges and their rates.

Berliner fortlaufende Notierungen

Table showing continuous market quotations for various commodities and goods.

Berliner fortlaufende Notierungen (continued)

Continuation of the table showing market quotations for various commodities.

Berliner fortlaufende Notierungen (continued)

Final continuation of the table showing market quotations for various commodities.

Large vertical advertisement on the right side of the page, featuring stylized text and graphics.

Large vertical advertisement on the right side of the page, featuring a portrait and text.